

EINSCHREIBEN

An die Landespolizeidirektion Innsbruck

z. Hd. Verfassungsschutz **Bearbeiterin Nr. 90027426**

Kaiser Jäger Straße 8, 6020 Innsbruck

Innsbruck, 12.12.20

XXXII Ergänzung zur Einvernahme vom 01.12.20

Sehr genehmer Ansprechpartner ohne Namen mit der Nummer 90027426,

ich möchte zu der am 01.12.20 Beschuldigtenvernehmung nochmals folgende Anmerkungen, Fragen und Beweiseinbringungen machen.

Ja, die Zeit ist reif, der Königswarte den Stecker zu ziehen und den Verantwortlichen die Konsequenzen näherzubringen. Wie lange Zeit wollen Sie noch NICHT für Recht und Ordnung sorgen? Können Sie spüren wie Ihr Job wackelt? Fehlt Ihnen auch diese Wahrnehmung. Wenn Sie mir keinen Verfahrenshelfer besorgen, werde ich zu meinen Eltern gehen mir Geld ausleihen und mir einen Anwalt aussuchen, der Sie dann in die Knie zwingt, juristisch. Ich werde sämtliche Anwaltskosten vom BVT als Schadenersatz gerichtlich bewirken. Oder wollen Sie doch dafür Sorge tragen das dies endlich ein faires Verfahren wird und ich einen Verfahrenshelfer erhalte? Drücke ich mich irgendwo unverständlich aus? Sie wollen mich so lange reizen und ich ausflippe damit Sie einen Grund haben dann ohne heiße Luft etwas gegen mich in den Händen zu haben, können Sie sich auch abschminken. Ich trinke meine Beruhigungstees am laufenden Band und lächle so vor mich her. Und Sie können sich sicher vorstellen, dass wenn Sie mich fragen, ob ich meine Rolle mit Ihnen tauschen möchte, NEIN, sicher nicht. Ich bin kein Verlierer. Auch kein Versager, bin ich nicht. Können Sie gerne alle fragen. Versagen ist nicht mein Ding. Ausflippen ist eigentlich auch nicht mein Ding, nur in extrem notwendigen Situationen. Ich ziehe mein Ding durch. Nicht mehr, nicht weniger. Vor aller Augen. Mit meinen Vorführungen werden vielen die Augen geöffnet werden. Da bin ich mir sicher. Ich ende (sterbe) auf geheiligten Boden. Ja, werde ich. Aber da sind wir noch viel zu früh. Meine story ist noch viel, viel länger als Sie derzeit erahnen können. Bis zu meinem Lebensende werde ich wirken was das Zeug hält. Mein Wille geschehe, heißt es irgendwo. Und ich sturer Hund, werde der ganzen Welt meinen Willen aufpressen. Ja, werde ich. Ganz einfach. Da kann der Verfassungsschutz als Erfüllungsgehilfe des HNaA brausen gehen oder in die Luft hüpfen. Ist mir wurscht. Völlig egal. Ich ziehe vor aller Augen mein Ding durch und werde mich von Ihnen NIEMALS in meiner Freiheit bedrohen lassen. Sonst steigen wir noch in einen Ring und machen uns das dann körperlich aus. Sie sind zwar etwas über einen Kopf größer als ich, aber wenn ich das auf Video aufnehmen kann, kein Problem. Oder Sie bringen gleich den fittesten, also stärksten Mann vom Verfassungsschutz her für den Ring. Ich werde Ihnen gerne unter Beweis stellen, was ich so draufhabe. Ich wurde einzeln von jemanden dafür militärisch geschult. Es gibt keinen zu großen Gegner (körperlich) geistig schon, für mich. Da die Größe im Kampf sogar eher schädlich ist. Das Problem was alle haben, ist meine Geschwindigkeit, Tatkraft und Zielstrebigkeit. Beim körperlichen Kampf bin ich 100 % Aufmerksam und aufs Ziel fixiert. Ich erkenne jede Schwäche und nutze diese zur Ziererreicherung. Und wie bereits geschrieben hat es bisher noch keiner so richtig mitbekommen wie schnell das alles vor sich geht, deshalb die Kamera, damit die Öffentlichkeit sehen kann, was man alles machen kann. Ich kann ja auch Zeitlupe für die Aufnahme einstellen. r

Also immer noch in Erwartung des Erhalts vom Formular für einen Verfahrenshelfer verbleibe ich mit friedliebenden freundlichen lieben Grüßen, Klaus Schreiner und LESEN; LESEN; LESEN!